

Teil 4 – Hörverstehen

Aufgabe 1: Lückentext 1-10

Sie hören einen Vortrag über eine deutsche Nordseeinsel. Schreiben Sie die fehlenden Ausdrücke in die folgenden zehn Sätze (1-10). In jede Lücke können Sie höchstens 4 Wörter aus dem Hörtext eintragen. Sie hören den Text zweimal. Lesen Sie jetzt die Sätze. Sie haben dazu zwei Minuten Zeit.

Sie haben jetzt zwei Minuten Zeit, um Ihre Antworten auf das Antwortblatt zu übertragen. Für jeden richtigen Satz erhalten Sie 1 Punkt.

1. verbrachte ich die meiste Zeit zwischen Arbeit und Kindergarten, zwischen Wohnung und Spielplatz. (2 Wörter)
2. Nach einer Krankheit im Winter empfahl mir mein Arzt (4 Wörter)
3. Ich wurde fürWochen auf die Nordseeinsel Langeoog geschickt. (1 Wort)
4. Auf der Insel gibt es kaum Verkehrsmittel, man ist auf seine angewiesen. (1 Wort)
5. Es gibt auf der Insel nur vielzu sehen. (3 Wörter)
6. zur Arbeit dauert normalerweise eine Stunde. (2 Wörter)
7. Der Arzt hat mir ein Programm gegeben, wie ich meine (2 Wörter)
8. Ich musste mich zusätzlich zu den Mahlzeiten mit meinem (2 Wörter)
9. In unserem Mutter-Kind-Heim konnten wir benutzen. (2 Wörter)
10. Ich bin der Meinung, dass der eigentliche Lebensinhalt ist. (4 Wörter)

Aufgabe 2: Fragen 11-15

Sie hören ein Interview mit einer Professorin für Meeresbiologie. Entscheiden Sie beim Hören, welche Aussage (A, B, C oder D) am besten passt. Markieren Sie Ihre Lösungen für die Aufgaben 11-15 auf dem Antwortblatt. Sie hören das Interview zweimal. Lesen Sie jetzt die Aufgaben 11-15. Sie haben dazu 2 Minuten Zeit.

Sie haben jetzt eine Minute Zeit, um Ihre Antworten auf das Antwortblatt zu übertragen.

Für jede richtige Antwort erhalten Sie 2 Punkte.

11. Plastikmüll

- A. findet sich heute in allen Meeresregionen.
- B. bedeutet die Konzentration von Plastik.
- C. kann nur in der Tiefsee abgebaut werden.
- D. verbleibt im polaren Eis.

12. Man hat Plastik

- A. auch in Walen gefunden.
- B. bis jetzt nur im Südpazifik entsorgt.
- C. bei vielen Tieren im Meer gefunden.
- D. nur auf den Osterinseln weggeräumt.

13. Was die technischen Lösungsvorschläge betrifft,

- A. gibt es wenige technische Probleme.
- B. sind die Forscher eher optimistisch.
- C. gibt es darunter keinen, der das Plastik in den Ozeanen völlig entsorgen könnte.
- D. so verursachen sie immerhin keine ökologischen Schäden.

14. Das Verschwinden von Einwegplastik

- A. bedeutet keine technische Lösung.
- B. ist für die Mehrheit der Wissenschaftler nicht akzeptabel.
- C. steigert die Zahl der wiederverwendbaren Produkte.
- D. kann bei der Reduzierung von Plastik im Meer helfen.

15. In Südamerika

- A. wird das Thema vor allem in Chile erforscht.
- B. sind die Brasilianer und Chilenen eher für das Thema sensibilisiert als andere Nationen.
- C. wurden schon die Einwegplastiktüten verboten.
- D. gibt es jetzt ein Gesetz, dass die Menschen für das Thema sensibilisiert werden müssen.

11. 12. 13. 14. 15.

Aufgabe 3: Fragen 16-20

*Sie hören jetzt Aussagen von einigen Personen über Vegetarier. Entscheiden Sie beim Hören, welche Behauptung A-G zu welcher Person (16-20) passt. **Zwei Behauptungen bleiben übrig.** Sie hören die Aussagen zweimal. Lesen Sie jetzt die Behauptungen A-G. Sie haben dazu 1 Minute Zeit.*

Sie haben jetzt zwei Minuten Zeit, um Ihre Antworten auf das Antwortblatt zu übertragen. Für jede richtige Antwort erhalten Sie 2 Punkte.

Sprecher

- 16) Sprecher 1, Uwe
- 17) Sprecher 2, Peter
- 18) Sprecher 3, Oxana
- 19) Sprecher 4, Anita
- 20) Sprecher 5, Thomas

Behauptungen

- A** Vegetarier zu sein ist nicht nur eine Ernährungsform, sondern für einige Menschen ist es so wichtig wie eine Religion.
- B** Vegetarier haben ein stärkeres Immunsystem als Fleischesser.
- C** Der Fleischverzicht hat nur positive Effekte.
- D** Der größte Teil der Vegetarier bemüht sich bewusst zu essen.
- E** Die vegane Ernährung ist einseitig, bei der Mangel an bestimmten lebenswichtigen Stoffen besteht.
- F** Alle haben das Recht selbst zu entscheiden, ob sie vegetarisch leben. Es ist ihre Sache.
- G** Das ideale Leben wäre vegetarisch.

16. 17. 18. 19. 20.